

	<p>Objekt: Germanicus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18214316</p>
--	--

Beschreibung

Hybride Münze, welche eine Vs. für Germanicus mit einer Rs. des Caligula kombiniert.

Vorderseite: Kopf des Germanicus nach l.

Rückseite: Vesta thront verschleiert nach l. gewandt. Sie hält in der ausgestreckten r. Hand eine Schale (patera) und in der l. Hand ein Zepter. Beiderseits S - C.

hybride Stempelkopplung: Die Kombination zweier Stempel zur Prägung einer Münze oder Medaille, die ursprünglich nicht zur gemeinsamen Verwendung vorgesehen waren.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 9.38 g; Durchmesser: 26 mm; Stempelstellung: 11 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	37-38 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Caligula (Gaius Caesar Augustus Germanicus) (12-41)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Hessisches Landesmuseum Kassel
	wo	

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Nero Claudius Germanicus (-15-19)

wo

[Geographischer
Bezug]

wann

wer

wo

Italien

Schlagworte

- Antike
- As (Einheit)
- Bronze
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- Vgl. RIC I² Nr. 35 (Vs.) und 38 (Rs.)..